Rad Gottes unerforichlichem Ratichluß verschied am 27. bis. Dis., viel gu früh, mein über alles geliebter, guter Dann, unfer lieber Bruder, Schwager und Onfel,

im 55. Lebensjahre.

In tiefftem Schmerze

Milda Ficker geb. Fritzsching zugleich im Namen aller trauernden Hinterbliebenen.

Gibenftod, am 29. Juni 1918.

Die Beerdigung findet Montag, den 1. Juli, nachmittags 3 Uhr ftatt.



Durch ben Rrieg murbe mir mein beiggeliebter Mann, unfer herzensguter Cobn, Bruder, Schwager und Ontel, ber

> Ernst Flach Ranomier

entriffen.

In unfagbarem Schmerze zeigt bies hierdurch an

Elsa verw. Flach geb. Schubert nebft allen Angehörigen.

Gibenftod, 28. Juni 1918.

Mitteldentsche Privat-Bank

Aktiengesellschaft

Abteilung Eibenstock

Vodelstrasse 3, neben Hotel Reichshof.

Hauptsitze: Magdeburg, Hamburg, Dresden, Leipzig, Chemnitz.

Aktienkapital u. Reserven: 70 Millionen Mark.

Eröffnung von Geschäftskonten.

Annahme von Einlagegeldern

auf Depositen- bezw. Bareinlage-Conto zu den höchsten Zinssätzen je nach Kündigungsfrist und Geldmarktlage.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren. Vermietung von Schrankfächern.

Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.

والموالي وا

Jugenddank.

Sonntag, d. 30. Juni 1918, 123 Uhr nachmittags: Kindergottesdienst.

herr Bfarrer Edmalfuß. (Gefangbilder mitbringen.) Abends 8 Uhr im Saale des Deutschen Kauses:

Bortrag bes Felbgeiftlichen ber 40. 3nf .- Div. Berrn Bfarrer Schmalfuß :

Gedichte, Lieder gur Laute, Rlavier- und Bithervortrage, bargeboten por. Jugenblichen Gibenftods.

Ausftellung und Bertauf von Sandgefertigtem unferer Schüler und Schillerinnen jum Beften bes Jugenbbants. Eintritt : Erwachsene 20 Bfg., Jugenbliche 10 Bfg.

Dentsches Saus, Eibenstock. Montag, ben 1. Juli, abende 81, Uhr:

Der 104er aus Burgfiabt.

Grosses Programm. — Neuheiten. — Solovorträge. Rarten im Borvertauf 60 Big. bei Raufmann Tittel und im Bigarrengefcaft von 3hlenfelb, an ber Raffe 70 Bfg. Ber Gold umwedfelt, bat freien Gintritt.

Plagmufit findet um 2 11br fatt.

Ziehung 20. u. 21. Sept. 1918. Lotterie

G

Königin-

Carola-Gedachtnis-Stiftung. Bargewinne ohne jeden Abzug

Mark 15 000 10 000

Auf je 10 aufeinanderfolgende Numm, mindestens ein Gewinn

Mk. Liste 40 Pfg.

Zu haben beim

Dresden-A., König-Johann-Strasse 8.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Rach ichwerem Leiben ift ber frühere langjährige Borfigende unferes Bereins, unfer Chrenmitglieb

Rachruf!

burch ben Tod aus einem reichgesegneten Turnerleben ab-gerufen worden. Ein ganzes Geschlecht unserer Stadt ver-bankt ihm seine turnerische Ausbildung. Sein Andenken bleibt bei une in Ehren.

Der Turnverein zu Eibenstock, e. V.

Der geehrten Ginwohnerschaft von bier und Umgegend geben wir bierdurch bekannt, daß wir ab 1. Juli n. c.

wieder Rabatt gewähren

und zwar mit Riidficht auf bie gegenwärtige Lage 21 0. Raberes ift aus ben Ausbangen in ben Geschäften unferer Mitglieber erfictlich.

Unfere bisherigen Rabattbuder und Marten bleiben in Betrieb, nur mit bem Unterschieb, baß ftatt auf je 20 Bfg. auf je 40 Big. eine Marte verabfolgt wird.

Bir bitten um Erhaltung bes uns bisher bewiefenen Bertrauens und fichern nach wie por prompte Bebienung gu. Eibenftod, ben 29. Juni 1918.

> Sociatungspoll. Rabatt-Spar-Verein Eibenstock.

> > ii l

an

rig au nu bu tår

ba

ber

Be dan jell

De

ten

reid

obe

fert

fon

me

des Fai teili gen lich teili Fai

dur

abg

gum Bafden und Blatten mit guter reiner Starte (fein Erfat) wird angenommen

Waschanstalt und Kunstplätterei Zwickau i. Sa., Bofenftraße 10,

Unnahme für Gibenftod und Umgegend bei orn. C. Ihlenfeld, Breiteftraße 2, Reumartt.

Adtung! Radfahrer! Adtuna!

Nach einjähriger Prozis taufendfach bewährt. Reine Reparaturen. Gebrauchsfähig bei jeder Witterung. Geräuschloser Gang. Berlangen fie sofort gratis Prospett.

Chemnik, Glifenftr. 25, Telef. 3486.

Bertreter und Annahmeftellen überall gefucht.

G Der an unferen Berein ergangenen freundlichen Ginladung bes-"Jugenddant" ju feinen festlichen Beranstaltungen

Sonntag, den 30. dis. Wits.,

bitten wir unfere Mitglieder, recht gablreich Folge leiften gu wollen. Eibenftod, ben 28. Juni 1918.

Der Verein Frauendank. Ortsgruppe Eibenstock.

taufen als Gelbitverbraucher Rudolf Lang & Co.,

Chemnit i. Ca., Langeftr. 33. Unftanbiges Fraulein fucht für

1. Juli in ber Oberftabt Bimmer mobl.

mögl. mit Betoftigung. Offerten mit Breisangabe unter F. S. an bie Befcaftsftelle b. Bl. erbeten.

Bon einzelner rubiger Berion wirb eine

Siebel- oder Erkerwohnung au mieten gefucht. Offerten unter F. M. in ber Geichaftsfielle biefes Blattes niebergulegen.

Die von herrn Boftfefretar Boigt bewohnte

ift vom 1. Oftober ab anberweitig Bu vermieten. Dafelbft ift auch ein Garcon-Logis

au begieben.

Git einen Billenhaushalt aufs Band in ber Rahe von Leipzig wird ein ordentliches, tüchtiges

lleinmadajen

gesucht, das schon in besserem Haus-halt gedient hat. Auswartung vor-handen. Angebote unter **H. H.** an die Geschäftsst. dis. Bl.

Im Saufe Rarlsbaber - Strafe 7

getrennt, ober im Bangen, preismert

au vermieten. Raferes erteilt im Gustav Böhm jun.,

Rlara Angermannftr. 8.

Bei Beerdigungen ftelle nach Bebarf einen befonberen

"Blumen-Gransportwagen" aur Berfügung. Alban Meichsner.

Gin guterhaltener

Sofatisch

Heinrich Rosbach. fahren in ber Befchaftsft. b. BL.

hiergu "Buftriertes Unterhaltungeblatt"